



## EVALUATION 1. KROATIEN-FREIZEIT 2023

Zur Auswertung der Jugendfreizeit und zur Qualitätssicherung wurde allen Teilnehmer/innen am vorletzten Tag der Freizeit ein vierseitiger Fragebogen ausgehändigt, der anonym ausgefüllt wurde. Der Fragebogen dient ausschließlich der Qualitätsentwicklung. Mindful verpflichtet sich vertraulich mit den Daten umzugehen und die Anonymität auf allen Ebenen zu gewährleisten. Die Daten aller Freizeitangebote werden laufend gesammelt und zusammengeführt. Die Kenntnisnahme und Auswertung der Daten sind offen und selbstkritisch. Die erhobenen Daten werden im Rahmen einer Kompakt- und Detailauswertung dargestellt, mit Daten einer Grundlagenstudie aus dem Jahr 2005 verglichen und durch die Freizeitleitung kommentiert.

Zufriedenheitsnoten	1. Kroatien-Freizeit 2023	Grundlagenstudie 2005	Differenz
Anreise	2,5	2,7	-0,2
<b>Unterbringung</b>	<b>1,6</b>	2,9	-1,3
<b>Sanitäre Anlagen</b>	<b>1,7</b>	3,0	-1,3
<b>Naturerlebnis</b>	<b>1,7</b>	2,2	-0,5
Gruppenaktivitäten	2,0	2,0	0,0
Sport	2,1	2,2	-0,1
Programm	2,1	2,1	0,0
<b>Badmöglichkeiten</b>	<b>1,3</b>	1,9	-0,6
Atmosphäre	1,6	2,0	-0,4
<b>Organisation</b>	<b>1,6</b>	2,1	-0,5
<b>Essen</b>	<b>2,0</b>	2,8	-0,8
Spaß	1,5	1,6	-0,1
Betreuer	1,5	1,7	-0,2
Gruppe	1,8	1,9	-0,1
Freiheit	1,5	1,9	-0,4
Regeln	2,0	2,3	-0,3
Urlandsland	1,5	1,8	-0,3
<b>Wetter</b>	<b>1,3</b>	2,5	-1,2
Landschaft	2,0	1,9	0,1
<b>Gesamturteil</b>	<b>1,8</b>	<b>2,1</b>	<b>-0,3</b>

## Kommentar:

Die Kompaktauswertung zeigt, dass die 1. Kroatien-Freizeit 2023 von den Teilnehmer\*innen mit gut (1,8) bewertet wurde. Damit wurde sie im Vergleich zu anderen betreuten Jugendfreizeiten ähnlich gut bewertet. (siehe Grundlagenauswertung von 2005).

Negative Abweichungen vom Durchschnitt lassen sich erfreulicherweise in keinem Teilbereich feststellen.

Es lassen sich jedoch in einzelnen Bereichen deutliche positive Abweichungen feststellen. Besonders positive Abweichungen lassen sich in Bezug auf die Kategorien Unterbringung, Sanitäre Anlagen, Naturerlebnis, Bademöglichkeiten, Organisation, Essen und Wetter beobachten.

Viele dieser Aspekte sind im Vorfeld gestaltbar: Das Haus ist im Jahr 2017 erbaut worden und auch das Reiseziel selbst bietet einen guten Rahmen für eine gelungene Jugendfreizeit (Naturerlebnis, Bademöglichkeiten, Wetter). Da auf unseren Jugendfreizeiten immer selbst und frisch gekocht wird, freuen wir uns auch dort über die positive Rückmeldung.

### Aussagen der Teilnehmenden

von 1 = "trifft gar nicht zu" bis 7 = "trifft voll zu"

Programm und Erlebnisse (GrafStat Kopplung B)	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"									
			1	2	3	4	5	6	7			
J23 Bei dieser Freizeit gab es viel "Action". (014)	4,8	5,4										
J09 In manchen Situationen habe ich mehr erreicht als ich mir vorher zugetraut hätte. (016)	4,8	4,4										
J12 Mir war oft langweilig. (018)	3,5	2,6										
J02 Ich habe mich erholt und hatte Zeit zum Relaxen. (034)	6,1	5,4										

Partizipation und Individuation (GrafStat Kopplung C)	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"									
			1	2	3	4	5	6	7			
J03 Wir Teilnehmer hatten die Möglichkeit, das Programm der Freizeit mitzugestalten. (074)	4,9	5,2										
J04 Ich habe neue Seiten und Fähigkeiten bei mir entdeckt. (094)	3,4	3,8										
J19 Ich habe mir vorgenommen, einige Dinge in meinem Leben nach dieser Freizeit zu verändern. (102)	3,6	3,7										
J30 Ich habe mich bei dieser Freizeit mit gesellschaftlichen / politischen Themen auseinandergesetzt. (114)	3,1	3,3										
J10 Ich habe mit anderen über Sorgen und Ängste, Wünsche und Hoffnungen in meinem Leben geredet. (122)	4,4	4,3										

Bezug zu den MitarbeiterInnen (GrafStat Kopplung D)	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"									
			1	2	3	4	5	6	7			
J08 Ich hatte gute tieferegehende Gespräche mit Betreuer/innen. (172)	4,6	4,1										
J16 Einige Betreuer/innen stellen für mich Vertrauenspersonen dar. (174)	5,1	4,6										
J28 Die meisten Betreuer/innen waren mir sympathisch. (180)	6,3	6,2										
J07 Ich wurde von den Betreuer/innen ernst genommen. (184)	5,9	5,6										

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Soziales Lernen (GrafStat Kopplung E)</b>										
J01	Ich habe bei dieser Freizeit neue Freunde gefunden. (206)	6,0	5,8						EEEEEE	EEEE
J18	Mit diesen Teilnehmer/innen würde ich gerne wieder auf eine Freizeit gehen. (208)	5,4	5,7						EEEEEE	EEEE
J21	Es gab "feste Cliquen", in die man als Außenstehende/r kaum hineinkommen konnte. (210)	4,5	3,5			CCCCCCCC	444444	5		
J22	Ich fühlte mich immer wieder einsam in der Gruppe. (212)	2,1	2,1	2	2					
J33	Die Konflikte bei dieser Freizeit wurden meistens gemeinsam gelöst. (216)	5,2	4,9						EEEEEE	EEEE
J13	Unter den Teilnehmer/innen gab es während der Freizeit viele Konflikte. (218)	3,4	3,6			CCCCCCCC	444444	4EE		
J20	Es herrschte eine Atmosphäre, in der man sehr offen miteinander reden konnte. (220)	5,5	5,2						EEEEEE	EE
J06	Ich habe mich mit Jugendlichen angefreundet, die anders sind als ich (anderer Lebensstil, andere Nationalität usw.). (222)	4,6	4,8						444EE	EEEEEE
J15	Die Freizeit hat dazu beigetragen, dass ich Menschen besser akzeptieren kann, die ganz anders sind als ich. (224)	4,2	4,4						444444	EEEE
J14	Jungen und Mädchen waren bei dieser Freizeit gleichberechtigt. (226)	6,6	6,1						EEEEEE	EE7

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Erschließung neuer Interessen (GrafStat Kopplung F)</b>										
J05	Ich habe bei dieser Freizeit neue Interessen und Hobbies entdeckt. (244)	3,4	3,9			CCCC	4444	44444E		
J37	Es gab hier viele Möglichkeiten, mich kreativ zu betätigen. (250)	4,8	4,7						444444	EEEEE

J11	Das Erleben der Natur war für mich faszinierend. (252)	5,0	4,4			444444	4EE	EEEEEE		
J24	Die Natur und die Erhaltung der Umwelt ist mir bei dieser Freizeit wichtig geworden. (254)	4,0	3,9			CCCC	4444	4444EE		

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Allgemeine Bewertung (GrafStat Kopplung G)</b>										
J17	Ich denke, dass meine Eltern mit der Durchführung dieser Freizeit zufrieden wären. (404)	6,4	5,7						EEEEEE	EE
J36	Ich finde, dass der Freizeitpreis zu hoch ist. (408)	3,2	3,9			CC	4444	44444EE		
J34	Ich war von der Freizeit begeistert. (424)	5,7	5,7						EEEEEE	EEEE
J27	So eine Freizeit kann ich meinen Freunden/Freundinnen weiterempfehlen. (426)	5,9	5,7						EEEEEE	EEEEEE
J35	Ich habe Lust bekommen, an einer solchen Freizeit wieder teilzunehmen. (428)	5,7	5,8						EEEEEE	EEEE
J31	Ich habe Lust bekommen, selbst einmal Betreuer/in bei einer solchen Freizeit zu sein. (430)	4,4	4,7						444EE	EEEEEE
J29	Die Zusammenarbeit unter den Betreuer/innen funktionierte aus meiner Sicht gut. (432)	6,3	5,7						EEEEEE	EEEEEE
J32	Meine Erwartungen an diese Freizeit aufgrund der Ausschreibung wurden erfüllt. (434)	5,5	5,2						444EE	EEEEEE

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Alkohol und Rauchen (GrafStat Kopplung H)</b>										
J25	Ich habe während dieser Freizeit mehr Alkohol getrunken als sonst. (048)	1,2	2,3	1	1	222222	22	CCCC	CCCC	44
J26	Ich habe während dieser Freizeit mehr geraucht als sonst. (050)	1,8	2,3	1	2	2222	22	CCCC	CCCC	

	Unser Mittelwert	Mittelwert Studie 2005	"Zwei-Drittel-Bereich"							
			1	2	3	4	5	6	7	
<b>Kultur der Gastregion (GrafStat Kopplung I)</b>										
J38	Ich habe meine Fremdsprachenkenntnisse verbessert. (264)	3,3	3,6			CCCC	4444	4444		
J39	Ich habe Alltag und Kultur der Gastregion kennen gelernt (z.B. Essen, Musik, Traditionen ...). (280)	4,4	4,0			CC	4444	4444EE		
J40	Ich bin in Kontakt mit Menschen aus der Gastregion gekommen. (282)	4,7	4,1						CC	4444

Die Detailauswertung zeigt, ähnlich wie bereits die Kompaktauswertung, dass es sich bei der 1. Kroatien-Freizeit 2023 um eine gute, aber eher durchschnittliche Jugendfreizeit handelte. Positive Abweichungen finden sich lediglich bei „Zeit für Erholung“, „Mitarbeiter als Vertrauenspersonen erlebt“, „Gleichberechtigung von Jungen und Mädchen“, „Zufriedenheit der Eltern“, „Zusammenarbeit unter den Betreuer\*innen“ und „weniger Alkohol getrunken als sonst“.

Negative Abweichungen lassen sich erfreulicherweise nur in sehr wenigen Bereichen feststellen: Einerseits äußerten die Jugendlichen trotz unterschiedlicher Programmpunkte und freiwilligen (fast täglich angebotenen) Workshops Langeweile und wenig Action gehabt zu haben und andererseits blieben sie vielfach unter sich, weshalb sie mitteilten, dass es „feste Cliquen gab, in die man als außenstehende Person kaum hineingekommen ist“. Da an den freiwilligen Workshops jeweils nur 20-30 Jugendliche teilgenommen haben, die Freundesgruppen vielfach unter sich bleiben wollten sehen wir diese negativen Abweichungen zwar als schade an, gehen aber auch davon aus, dass die jungen Menschen diese Situation (weitgehend) so gewollt haben. Wichtig ist dabei der Aspekt, dass die Jugendlichen sich in der Gruppe nicht einsam fühlten und ihre Erwartungen an die Freizeit erfüllt wurden.

Insgesamt handelte es sich um eine gute Jugendfreizeit, die sowohl von den Teilnehmenden dementsprechend bewertet als auch von den Mitarbeiter\*innen so wahrgenommen wurde. Es gab keine Konflikte untereinander und die Atmosphäre war durchgehend freundlich und wertschätzend.

Ein Hinweis zum Schluss: Der Vergleich zu anderen Freizeiten muss immer vorsichtig geschehen, hat doch jede Freizeit einen anderen Charakter, andere Ziele und Konzepte.

Dr. Oliver Bokelmann

Erziehungswissenschaftler (M.A.)  
Bildungswissenschaftler (B.A.)  
Pädagoge (B.A.)